

4. Gemeinsamer Gesang. Mel. v. G. G. Gastoldi (um 1556—1622).

Mel.: In dir ist Freude . . .

Wenn wir dich haben, kann uns nicht schaden Elend, Schmach,
Sünd' oder Tod; du hast in Händen, kannst alles wenden, wie nur
heissen mag die Not. Drum wir dich ehren, dein Lob vermehren
mit hellem Schalle freuen uns alle zu dieser Stunde. Halleluja! Wir
jubilieren und triumphieren, lieben und loben dein Macht dort oben
mit Herz und Munde. Halleluja!

Joh. Lindemann (1598)

Vorlesung, Gebet und Segen

5. Giovanni Gabrieli (1557—1612):

Sonata a 3 Violini e Basso continuo

(Ausgabe Hugo Riemann)

6. Stephano Venturi del Nobbio (Florenz 1592):

Psalm 150 für 8 stimmigen Doppelchor

Laudate Dominum in sanctis ejus, laudate eum in firmamento virtutis ejus, laudate eum in virtutibus ejus, laudate eum secundum multitudinem magnitudinis ejus. Laudate eum in sono tubae, laudate eum in psalterio et cithara, laudate eum in tympano et choro, laudate eum in chordis et organo, laudate eum in cymbalis bene sonantibus, laudate eum in cymbalis jubilationis. Omnis spiritus laudet Dominum!

Lobet den Herrn in seinem Heiligtum, lobet ihn in der Feste seiner Macht; lobet ihn in seinen Taten; lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit. Lobet ihn mit Posaunen, lobet ihn mit Psalter und Harfen; lobet ihn mit Pauken und Reigen, lobet ihn mit Saiten und Pfeifen, lobet ihn mit hellen Cymbeln, lobet ihn mit wohlklingenden Cymbeln. Alles, was Odem hat, lobe den Herrn!

Mitwirkende: Der Kreuzchor

Solist: Theo Bauer (Violine)

Orgel: Helmut Walcha aus Leipzig (i. V.)

Kammer-Orchester: Collegium musicum Crucianum

Cembalo: Dr. Arthur Thitz

Leiter: Prof. Otto Richter

Flügel von der Firma Urbas & Reißhauer, Dresden-A. 29

Das Turmblasen fällt diesmal aus

Liepsch & Reichardt, Dresden